

Veranstaltungsort:

Abteilung für Phoniatrie und Pädaudiologie der
HNO Klinik Erlangen

Waldstr. 1

91054 Erlangen

Gebäude: Raumerstr. 1a, 5.OG

Konferenzraum

Zielgruppe:

Ärzte, Therapeuten, Pflegepersonal sowie
Betroffene und alle Interessierten

Referenten:

Dr. med. Stephan Dürr

Anna Neubauer, B.Sc., Logopädin

Dr. med. Anne Schützenberger

Marion Semmler, M.Sc.

Dr. med. Maximilian Traxdorf

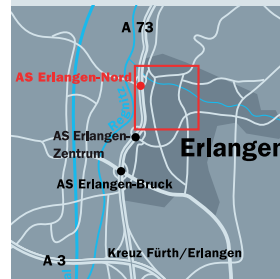
Jana Tschirschwitz, Logopädin

alle HNO-Klinik Erlangen



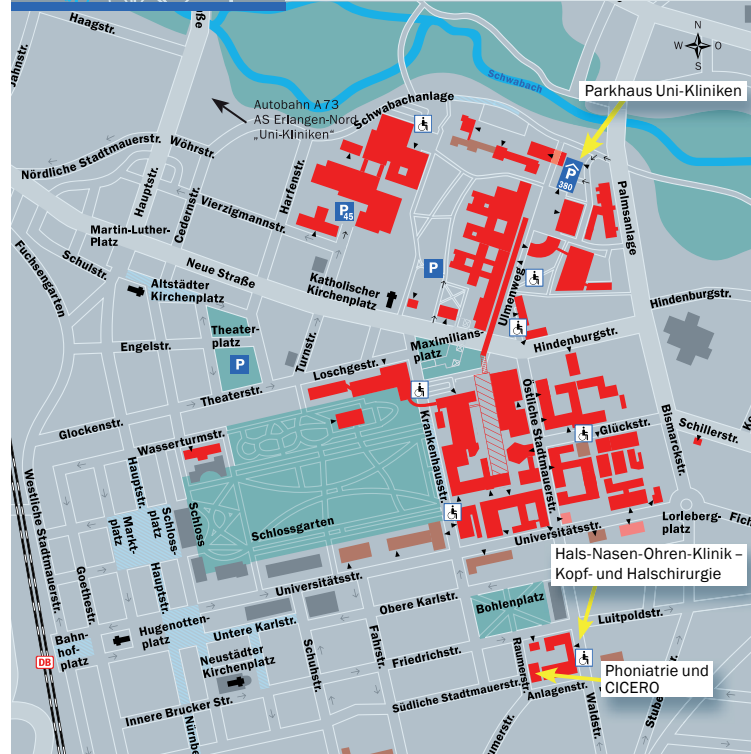
Mit dem Auto

Folgen Sie von der A 73 Ausfahrt „Erlangen-Zentrum“ der Beschilderung „HNO-Klinik“. Im Klinikbereich stehen nur begrenzt kostenpflichtige Parkplätze zur Verfügung. Bitte nutzen Sie das Parkhaus Uni-Kliniken an der Palmsanlage: Folgen Sie dafür von der A 73 Ausfahrt „Erlangen-Nord“ der Beschilderung „Uni-Kliniken“. Vom Parkhaus aus ist die etwa 800 m entfernt liegende HNO-Klinik ausgedeutert.

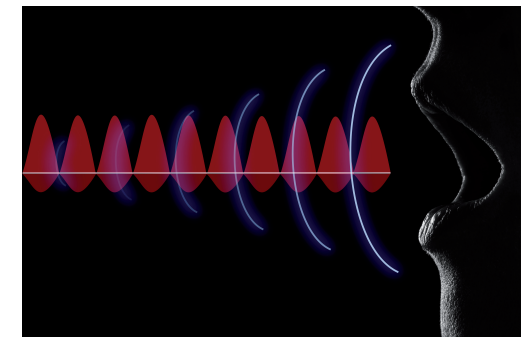


Mit dem Zug

Der Hauptbahnhof Erlangen (ICE-Anschluss) liegt etwa 900 m von der HNO-Klinik entfernt. Vom Bahnhof aus sind wir über die Goethe-, die Innere Brucker und die Friedrichstraße zu Fuß erreichbar.



Einladung zur Informationsveranstaltung “Aktuelle diagnostische und therapeutische Konzepte bei Stimmstörungen”



Mittwoch, 07.02.2018
16:00 - 18:00 Uhr

Abteilung für Phoniatrie und Pädaudiologie der HNO – Klinik Erlangen

Direktor: Prof. Dr. med. Dr. h.c. Heinrich Iro
Leitung der Abteilung Phoniatrie und Pädaudiologie:
Dr. med. Anne Schützenberger

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen, sehr geehrte Damen und Herren,

die wichtigste zwischenmenschliche Form der Kommunikation ist die Sprache.

Die Stimme ist Voraussetzung für die gesprochene Sprache und somit ein entscheidender Teil dieser Kommunikation. Sie ist nicht nur Träger von Informationen, sondern auch von Emotionen.

Nahezu 90 % der Arbeitsplätze in Industrienationen erfordern kommunikative Fähigkeiten. Somit nimmt auch die Zahl der Stimmerkrankungen zu.

Stimmstörungen, auch Dysphonien genannt, haben eine Prävalenz von etwa 1 % im allgemeinen Patientenkollektiv und eine Lebenszeitprävalenz von etwa 30 %. Durch eine Stimmstörung kommt es neben beruflichen auch zu sozialen Einschränkungen der Betroffenen.

Eine Stimmstörung kann ganz verschiedene Ursachen haben. Sie kann Folge von organischen Veränderungen sein oder durch eine fehlerhafte Belastung der stimmbildenden Organe entstehen.

Je nach Ursache sind unterschiedliche Diagnostik- und Therapiekonzepte erforderlich.

Nachdem die Stimme im Alltag eine große Bedeutung hat und die Zahl der Stimmstörungen weiter steigt, wollen wir uns am **7. Februar 2018** diesem wichtigen Thema widmen.

Programm

16:00 – 16:10

Begrüßung

Schützenberger

16:10 – 17:10

Diagnostik von Stimmstörungen

Schützenberger

Phonochirurgie I

Dürr

Phonochirurgie II

Traxdorf

17:10 – 17:20

Pause

17:20 – 18:00

Konservative Stimmtherapie

Neubauer/Tschirschwitz

Endoskopische laserbasierte 3D Bildgebung der menschlichen Phonation

Semmler

Organisatorische Hinweise:

Frau Kathrin Dauth / Frau Birgit Lenz
Kurssekretariat
Waldstr. 1
91054 Erlangen
Tel: 09131 – 85 33631
E-Mail: hno-kurssekretariat@uk-erlangen.de
www.hno-klinik.uk-erlangen.de

Wir bitten um schriftliche Anmeldung bis **einschließlich 31.01.2018** per E-Mail oder über die Online-Anmeldung der Homepage der HNO-Klinik.

Die Teilnahme am Vortragsprogramm ist für Sie kostenlos.

Für ein kleines Getränke- und Speisenangebot ist gesorgt.

Die Veranstaltung wird von der Bayerischen Landesärztekammer zertifiziert.